

Gegenwart
Vergangenheit
Zukunft



Orientierungstage im Bistum Aachen



Kirche im
Bistum Aachen

Anbieter von Orientierungstagen im Bistum Aachen

Diözesanverband Aachen
deutsche pfadfinderschaft sankt georg



**DPSG (Deutsche Pfadfinderschaft
St. Georg)**

Die Jugendbildungsstätte Haus St. Georg bietet mit ihren 120 Betten die Möglichkeit, dass Schulen mit bis zu vier Klassen gleichzeitig an Orientierungstagen teilnehmen können. Die einzelnen Klassen werden jeweils von zwei erfahrenen und ausgebildeten Teamer/innen begleitet. Unsere pädagogische Heimleiterin steht für inhaltliche Absprachen zur Durchführung und Gestaltung der Angebote zur Verfügung.

Kontakt: Bianca Heintges
pädagogische Heimleiterin Haus St. Georg
Mühlthalweg 7-11
41844 Wegberg
Tel.: 02434/981231
home: www.haussanktgeorg.de
mail: haus@dpsg-ac.de



KSJ (Katholische Studierende Jugend)

Die KSJ bietet ein „Rundumpaket“ für Orientierungstage an. Dies bedeutet, die KSJ bucht für die Schule ein Haus, einen Bus, stellt die Materialien und organisiert Referent/innen, die das Programm gestalten.

Kontakt: Barbara Pötter
Bildungsreferentin der KSJ Aachen
Soweto-Haus
Eupener Str. 136a
52066 Aachen
Tel.: 0241/20294
home: www.ksj-aachen.de
mail: ksj@ksj-aachen.de

Anbieter von Orientierungstagen im Bistum Aachen



SEELSORGE Nationalpark Eifel + Vogelsang

Aufwind spüren

Nationalpark Eifel und Vogelsang

Orientierungstage zu Lebens- und Glaubensfragen im Nationalpark Eifel

Die Schulklasse wird drei Tage lang durch die facettenreiche Landschaft des Nationalparks Eifel geführt und begleitet. Die geschulten Referent/innen gestalten in Absprache mit Lehrer/innen und Schüler/innen das Programm.

Orientierungstage für Lebens- und Glaubensfragen in Vogelsang

Die Orientierungstage in Vogelsang bieten die Möglichkeit, die menschenverachtende Ideologie des Nationalsozialismus kennen zu lernen und kritisch zu reflektieren, sich mit der Frage eigener Werte und Haltungen, sowie der eigenen Verantwortung auseinanderzusetzen. Erfahrene Vogelsang-Referent/innen gestalten in Abstimmung mit Lehrer/innen und Schüler/innen das Programm. Gerne bietet das Seelsorge Team in Nationalpark Eifel und Vogelsang Unterstützung bei der Suche und Buchung eines geeigneten Bildungshauses, sowie bei organisatorischen Fragen.

Kontakt: Georg Toporowsky, Pastoralreferent im
Nationalpark Eifel & Vogelsang
Forum Vogelsang
53937 Schleiden
Tel.: 02444/9157927
home: www.aufwind-spueren.de
mail: gtoporowsky@aol.com

Liebe
Sexualität

Konflikte
Freundschaft

Eltern

Glaubensfragen

Träume
Berufswünsche

Ziele von Orientierungstagen

Orientierungstage sollen Jugendlichen die Möglichkeit geben, sich mit Fragen der eigenen Lebensorientierung und Sinnsuche, sowie Fragen nach Gott und ihrem Glauben auseinander zu setzen und sie zur Sprache zu bringen. Die Tage sollen die Selbst- und Sozialkompetenz der Teilnehmenden fördern und zur Reflexion der eigenen Wertorientierung anregen. Unter anderen Bedingungen als im Unterricht (frei von Leistungskontrolle, Notengebung und Zeitdruck) besteht die Möglichkeit eines weitgehend offenen Nachdenkens über persönliche und religiöse Fragen.



Pädagogisches Konzept

Pädagogischer Ansatz und methodische Herangehensweise der Orientierungstage sind ausgerichtet an den Prinzipien von Teilnehmer- und Prozessorientierung. Im Mittelpunkt stehen die Fragen und Themen, die sich aus den Lebenssituationen und Lebenserfahrungen der Schüler/innen bzw. aus dem Gruppenprozess ergeben. Die Themen sind daher nicht festgelegt, sie werden gemeinsam mit Schüler/innen und Referenten/innen herausgearbeitet. Erfahrungsgemäß sind dies Themen wie:

- » die eigene Identität
- » Fragen nach der eigenen Zukunft
- » Selbst- und Fremdwahrnehmung
- » Freundschaft und Liebe
- » Fragen nach Gott, Glaube und Sinn des Lebens
- » der Umgang mit Konflikten

Die thematische Arbeit umfasst 5-7 Stunden pro Tag.

Referentinnen und Referenten

Orientierungstage im Bistum Aachen werden von nebenberuflichen Referent/innen geleitet. Um den Zielen von Orientierungstagen gerecht zu werden, zeichnen sie sich durch persönliche und fachliche Kompetenzen aus:

- » Sensibilität für Gruppenprozesse,
- » Methoden der Gesprächsführung und Konfliktmoderation,
- » Repertoire von Kreativitätsmethoden,



- » Entspannungs- und Meditationstechniken,
- » die Bereitschaft und Fähigkeit, in Glaubens- und (anderen) Lebensfragen ein persönlicher Gesprächspartner zu sein,
- » einen guten Blick für die Lebenswirklichkeit von Jugendlichen zu haben.

Die Referenten/innen nehmen regelmäßig an Fortbildungen und Praxisreflexionen teil.

Kooperation mit Lehrkräften

Im Vorfeld von Orientierungstagen ist es notwendig, präzise Absprachen zwischen Schule und Anbieter zu treffen. Ein erster Kontakt empfiehlt sich sechs bis neun Monate vorher. Bei dieser Gelegenheit sollte auch ein Termin für einen Klassenbesuch vereinbart werden.

Rechtsrahmen und Kosten

Orientierungstage sind ein Angebot für Schülerinnen und Schüler aller Schulformen ab frühestens Jahrgangsstufe 8, unabhängig von deren Religions- und Konfessionszugehörigkeit. Sie finden während der Schulzeit in einem dafür geeigneten Bildungshaus statt und dauern drei bis vier Tage.

Orientierungstage können nur stattfinden, wenn sich engagierte Lehrer/innen für deren Planung und Durchführung einsetzen. Die Absicherung der Orientierungstagsarbeit im Rahmen des jeweiligen Schulprogramms kann hierfür eine hilfreiche Grundlage darstellen. Für dieses regelmäßige Angebot ist die Benennung eines Kontaktlehrers/in sinnvoll.

Orientierungstage sind als „religiöse Freizeiten“ im schulischen Rahmen durch Erlass des Ministeriums für Schule und Weiterbildung NRW geregelt (RdErl vom 22.12.1983 (GABI. NW. 1984 S. 70), BASS 14-16 Nr. 2). Die jeweilige Schule ist Träger, bzw. Veranstalter.

Für das Gelingen der Orientierungstage ist die Kooperation zwischen Referent/innen und begleitenden Lehrer/innen wesentlich. Die Lehrer/innen sind für die Schüler/innen Bezugspersonen und Gesprächspartner außerhalb der Arbeitseinheiten und haben die Aufsichtspflicht. An den thematischen Einheiten nehmen Sie in der Regel nicht teil, da diese möglichst wenig durch schulisch geprägte Rollen beeinflusst werden sollen. Regelmäßige Gespräche während der Orientierungstage ermöglichen einen Einblick in die inhaltliche Arbeit und den Gruppenprozess.

Anbieter

von Orientierungstagen im Bistum Aachen



Kirche im
Bistum Aachen

Abteilung Pastoral & Bildung mit Jugendlichen & Erwachsenen

Die Abteilung Pastoral & Bildung mit Jugendlichen & Erwachsenen unterstützt Schulen bei ihrer Orientierungstagsarbeit, indem sie qualifizierte Referent/innen stellt und deren Honorarkosten finanziert. Die Schule als Träger mietet ein geeignetes Bildungshaus und trägt die Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Transfer.

Kontakt: Martina Lentfort
Referentin für Orientierungstage im
Bistum Aachen, Katechetisches Institut
Klosterplatz 7
52062 Aachen,
Tel.: 0241/452 401
home: www.pastoral-schule-bildung.de
mail: martina.lentfort@bistum-aachen.de

